

StD Müller berichtet, dass nur noch wenige Plätze in den Kindertagesstätten frei sind, diese werden in der kommenden Zeit belegt, durch Kinder die unterjährig das Alter für eine Aufnahme erreichen. Aufgrund von Krankheit ist die personelle Situation in einigen Einrichtungen derzeit angespannt, vereinzelt kam es zu Gruppenschließungen, da das Mischen der Gruppen weiterhin vermieden werden soll. Ab sofort ist die App KidsFox in Betrieb genommen worden, es handelt sich um eine App, über die mit den Eltern kommuniziert werden kann und auch sonstige Informationen schneller veröffentlicht werden können. Außerdem startet die Platzvergabe über das Online-Portal ab sofort. StD Müller geht weiter auf die Krippe Jungfernbusch ein, geplant ist ab April 2022 mit mindestens zwei Gruppen an den Start zu gehen. Eine dritte Gruppe wird je nach Bedarf und personellen Kapazitäten eventuell ab dem kommenden Sommer installiert. Zur Kita Jungfernbusch legt sie die Ansicht des Hauses vor und teilt mit, dass mit der Kirchengemeinde vereinbart wurde, mögliche Mehrkosten, welche sich durch die Planungen des hinzugezogenen Architekten ergeben werden, von der Kirchengemeinde getragen werden.